

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 18/18 • 59. Jahrgang  
8. September 2018



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

✦ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Kreisverband  
Geinhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

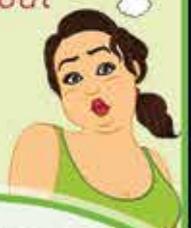
## LUST AUF ABNEHMEN?



mit  
figur<sup>o</sup>scout



AktiVita   
Wächtersbach 1517



Sprechstunden

Mo 10.00 Uhr  
Di 18.00 Uhr

in 8 Wochen  
5 - 8 kg weniger

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Sommer neigt sich dem Ende und dementsprechend schließt auch am 15. September unser Freibad, nach einer mit Sicherheit grandiosen Saison. Die Vierbeiner wird es freuen, wenn die Zweibeiner aus dem Schwimmbecken verschwunden sind, denn am 16. September öffnet das Schwimmbad nochmal seine Pforten für die Hunde. Tolle Aktion, dass dies auch wieder dieses Jahr angeboten wird!



Des Weiteren gab es einiges Kurioses, aber auch nachdenkliches bis unverschämtes aus unserer Stadt zu berichten. Kurios mit Sicherheit ist der Aufruf von unserem Fundbüro, dass ein Gebiss dort abzuholen ist, was beim Globus in der Tiefkühltheke gefunden wurde. Merkt man sowas eigentlich nicht, wenn etwas Entscheidenes im Mund fehlt?

Unverschämt ist mit Sicherheit der Fahrer des Wagens, der auf dem Parkplatz der VR Bank am Lindenplatz ein anderes Fahrzeug beschädigt, dann vorgetäuscht hat, als ob er seine Kontaktdaten hinterlässt, aber in Wirklichkeit nur dreist den Kommentar hinterließ, dass er beobachtet wird und doch keine Telefonnummer angab und noch einen schönen Abend wünscht. Ich hoffe nur, dass die Polizei diese Person ermitteln kann und der oder die Geschädigte nicht auf seinen Kosten sitzen bleibt.

Ansonsten ist noch im September einiges los in unserer Stadt. Die „Wikinger“ kommen wieder am 15. September nach Wittgenborn und es gilt ein allgemeines Kräfteressen im Rahmen des schon fast traditionellen Strong Vikings. Zum Herbstbeginn soll dann noch mal das Urlaubsfeeling zurückgeholt werden. Auf dem Messegelände findet die bundesweit bekannte Mallorcaparty mit vielen bekannten Interpreten statt. Wer es mag, kann dort bestimmt nochmal in Urlaubserinnerungen schwelgen.

In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Wünschen für einen schönen Herbststart

Ihr

Lars Wendt

Erster Vorsitzender des Verkehrs- und Gewerbevereins



## Tagespflege - Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplettetagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege

Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

**Evangelische Tagespflege Birstein**  
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421



## Reinigungsservice SUSI

SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82  
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

### Freundeskreis Kinderbrücken-Kinder: Stammtisch

**Wächtersbach.** Am Donnerstag, 27. September, 19.30 Uhr, findet im Mariner, Main-Kinzig-Str. 31, Wächtersbach, der Stammtisch

des Freundeskreis Kinderbrücken-Kinder (Grundschule) statt. Der Freundeskreis freut sich über viele nette Besucher und Mitglieder.

### Kolpingsfamilie Aufenau Fahrt nach Speyer

**Wächtersbach.** Der Bezirk Main-Kinzig der Kolpingsfamilien plant für Samstag, 22. September, eine Ausflugsfahrt nach Speyer. Dort wird unter sachkundiger Führung der Kaiser-Dom besichtigt. Das Mittagessen wird gemeinsam in dem gutbürgerlichen Gasthaus „Zum Halbmond“ eingenommen. Am Nachmittag ist die Weiterfahrt nach Bechtholsheim geplant. Dort besichtigen die Kolpinger das

Weingut Flick. Daran schließt sich eine Weinprobe mit einem Winzerteller zur Vesperzeit an. Die Kosten für Fahrt, Domführung, Weinprobe mit Winzerteller betragen 47,- Euro. Anmeldungen, auch von Nicht-Mitgliedern, sind möglich bei den Vorsitzenden der Kolpingsfamilien Altenmittlau, Aufenau, Bad Orb und Pfaffenhausen oder unter der Tel-Nr. 06053-2792.

# Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider  
Tel : 06053 - 4795  
Mobil : 0171 - 45 26 27 4  
Fax : 06053 - 4790

gartenfeewach@aol.com  
www.diegartenfee.de

Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung



### Zum Titel:

Uns erreichte wieder eine Einsendung aus der Wächtersbacher Bevölkerung :) Moris Glaser hat uns diese farbenprächtige Himmelslandschaft zur Verfügung gestellt. Hier zu sehen der Blick vom Ziegelgarten in Richtung Schlossgarten.

(Foto: Moris Glaser)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



# AUMÜLLER IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort  
**Enesa Aumüller**

Bachstraße 4 • 63607 Wächtersbach  
Tel.: 0 60 53-60 91 93 • Mobil: 0173-517 84 26  
ea@aumueller-immobilien.de • www.aumueller-immobilien.de

**Muss Heizöl ran,  
ruf Becker an!**



**becker**  
HEIZÖL - DIESEL

Industriestraße 37  
63607 Wächtersbach  
☎ 06053 61300

## 3 Stunden IGE Endurorennen beim MSC Aufenau: Über 300 Fahrer erwartet

**Aufenau.** Am 15. und 16. September ist beim MSC Aufenau einmal mehr Motorsport pur angesagt: Die Interessengemeinschaft Endurosport (IGE) ist auf der Strecke direkt neben der A66 zu Gast und richtet gemeinsam mit dem MSC verschiedene Enduro Rennen in mehreren Klassen aus. Als Besonderheit wird wieder zusätzlich zum allgemein üblichen Programm ein Quad-Lauf angeboten. Insgesamt werden mehr als 300 Starter erwartet. Teilnahmeinteressierte Fahrerinnen und Fahrer können online unter [www.igeonline.de](http://www.igeonline.de) die gewünschte(n) Klasse(n) nennen. Nennungen sind außerdem noch am Veranstaltungswochenende vor Ort möglich, wobei eine frühzeitige

Anreise empfohlen wird. Beginn ist Samstag, 15. September, 9.30 Uhr mit den Jugendklassen. Es folgt der Jedermannslauf um 12 Uhr (auch für Hobbyfahrer). Um 15 Uhr findet das Rennen zur Teamwertung sowie für klassische Motorräder statt. Der Rennsonntag beginnt um 8.30 Uhr mit gemischter Klasseinteilung. Ab 12.30 Uhr gehen die vermutlich schnellsten Fahrer des Rennwochenendes in den Meisterschaftsklassen an den Start. Um 16 Uhr fahren für 1,5 Stunden zum Abschluss der Veranstaltung die Quads. Der Eintritt ist frei, der MSC Aufenau sorgt mit dem Verkauf von Essen und Getränken für das leibliche Wohl der Zuschauer. Infos unter [www.msc-aufenau.de](http://www.msc-aufenau.de)

## Kinderturntag der KGW Übung macht den Meister

**Wittgenborn.** Am vergangenen Samstag trafen sich die Turnkinder der Kulturgemeinschaft Wittgenborn zum ersten Kinderturntag. Um 10 Uhr ging es los, viele verschiedene Übungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden mussten absolviert werden. Die Kinder konnten selber nicht fassen, zu welchen Leistungen sie fähig sind und freuten sich mit ihren Trainern über jeden noch so kleinen Erfolg. Im Vordergrund standen auch an diesem Tag der Zusammenhalt, die Teamfähigkeit sowie die Freude am Sport und der Bewegung im Verein. Gegen 12 Uhr wurden die Kinder mit Pizza von

Tonis Pizzeria aus Wächtersbach gepflegt, danach ging es gut gestärkt weiter. Am Nachmittag freuten sich die Gruppen über den von einer Mutter gespendeten Kuchen. Gegen 16 Uhr wurden die Kinder sichtlich erschöpft aber glücklich von ihren Eltern abgeholt. Das Fazit der Trainer, Lena B., Nele, Lena H., Jana, Lukas und Anja fiel sehr positiv aus. „Wir werden das auf jeden Fall wiederholen, damit die Kinder, die verhindert waren, ebenfalls ihr Kinderturnabzeichen erlangen können. Die Übergabe der Urkunden findet im Rahmen einer kleinen Feier mit den Eltern und der Mutter-Kind Gruppe statt.“



Aus seinem Verkaufserlös beim BierMeilenFest spendete der Lions-Club Bad Orb-Gelnhausen 800,- Euro an die Hospizgruppe Lichtbogen. Von links: Präsident Alfred Palige, Hans-Karl Schaub, Heinz Colonius und Günter Lieder - alle vom Lions-Club Bad Orb-Gelnhausen sowie Pfarrerinnen Beate Rilke und Helga Vaeth, Leiterin der Hospizgruppe Lichtbogen.  
Foto: Erich Spieker

## Lions-Freunde spenden für Hospizgruppe

**Wächtersbach.** Seit 2012 nimmt der Lions-Club Bad Orb-Gelnhausen mit einem Verkaufsstand am Wächtersbacher BierMeilenFest „Blue Moon“ des Verkehrs- und Gewerbevereins teil. Dank der einmaligen Atmosphäre des Festes und des besonderen Wohlwollens des Wettergottes fanden sich viele Besucher ein.

Am Lions-Stand fanden kühles Bier und frisch Gegrilltes guten Absatz. Seit sieben Jahren wird der Verkaufserlös vom Lions-Stand an Wächtersbacher Organisationen gespendet. Lions-Präsident Alfred Palige überreichte 800,- Euro an die „Hospizgruppe Lichtbogen“ Wächtersbach und Umgebung. Gut zwei Dutzend Lions-Freunde und deren Damen machten ehrenamtlich Dienst am Lions-Stand. Die Mitglieder des Lions-Clubs Bad Orb-Gelnhausen mit der seit 1963 ältesten Tradition im Kinzigtal wohnen in Wächtersbach, Bad Orb und dem Altkreis Gelnhausen.

Die Lions-Freunde aus Wächtersbach Hans-Karl Schaub (Lions-Koordinator), Heinz Colonius, Günter

Lieder und Werner Nix hatten den Verkaufsstand vorbereitet und abgewickelt.

Unterstützt wurden sie vom Lions-Aktivitätenbeauftragten Dieter Hessberger, dem Lions-Club-Sekretär Dr. Jürgen Blumenthal sowie weiteren Lions-Freunden. Die Hospizgruppe Lichtbogen hat sich vorgenommen, ehrenamtliche Begleiter auf der letzten schweren Wegstrecke zu sein. Die Hospizhelferinnen und -helfer organ dafür, dass Schwerstkranke und Sterbende bis zuletzt zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung, umsorgt von lieben Angehörigen, so gut wie möglich leben können. Die Gruppe hat knapp 20 Helferinnen und einen Helfer in Wächtersbach, Bad Orb, Biebergemünd, Birstein, Brachtal, Gelnhausen und Flörsbach und arbeitet in Vernetzung mit den Nachbarhospizgruppen. Sie wird getragen von der Evangelischen Kirchengemeinde in Wächtersbach.

Weitere Informationen: [www.kirche-waechtersbach.de/index.php/gruppen/hospizgruppe](http://www.kirche-waechtersbach.de/index.php/gruppen/hospizgruppe)



Die Kinderturngruppen der Kulturgemeinschaft Wittgenborn freuen sich auch immer über neue Kinder. Einfach auf der Homepage der

KGW nach den Übungszeiten schauen. Es war ein gelungener erster Kinderturntag.

## HIN & HER



FAHRSERVICE GRÖLL

Personentransporte  
Patientenfahrten  
Roll- und Trage-  
stuhltransporte  
Flughafentransfers  
Bis 8 Personen!

Inh. Jens Gröll

63 633 Birstein • Schlierbacherstr. 18

Tel.: 06054/907 5 67

www.hinundher-fahrservice.de

## Finissage als gelungener Abschluss der Kunstroute

**Wächtersbach.** Der Altstadtförderverein lud die ausstellenden Künstler der einwöchigen „Kunstroute in der Altstadt“ und alle interessierten Kunstliebhaber zur Finissage in passendes Ambiente, in den mit Wandgemälden verzierten Gartensaal ein. Mit einem Gläschen Fruchtcocktail und direktem Blick in den malerisch anmutenden Stadtwald ließen die Initiatoren und ihre Gäste die Kunstroute gemütlich ausklingen. Nach einer kurzen Begrüßung bedankte sich Enesa Aumüller, eine der drei Vorsitzenden des Altstadtfördervereins, bei allen Teilnehmern und sprach von „einem vollen Erfolg der Kunstroute in der Altstadt“. Ein wichtiger Satzungszweck des Altstadtfördervereins sei die Altstadtbelebung, aber nicht von außen, sondern von innen heraus. Dabei sei es wichtig die Altstadtbewohner und Gewerbetreibenden mit in die Projekte einzubeziehen und an der Entwicklung der Altstadt teilhaben zu lassen – und genau das sei mit dieser Veranstaltung gelungen. Das Miteinander habe sehr gut funktioniert.

Die Gewerbetreibenden hätten ihre Schaufenster teilweise geräumt und den Künstlern als Ausstellungsfläche zur Verfügung gestellt, und einige der Geschäftsleute hätten sogar selbst eine Idee gehabt welche Künstler sie ausstellen wollten. Die Künstler hätten die Altstadt als charmante Präsentationsfläche sehr genossen, und von den Altstadtbewohnern und Besuchern der Kunstroute hätte es auch nur positive Rückmeldungen gegeben. Der ein oder andere Verbesserungsvorschlag bezüglich der Organisation wäre

zwar gekommen, dennoch hätten die Organisatoren, in der Kürze der Zeit, alles ganz gut hinbekommen. Anschließend bedankte sich Enesa Aumüller im Namen aller Vereinsmitglieder persönlich bei jedem Künstler und überreichte ihm für die Teilnahme an der Kunstroute ein Dankschreiben des Altstadtfördervereins. Dabei bat sie jeden einzelnen sich kurz vorzustellen und ein paar Worte über seine Kunstwerke zu sagen. Über die nicht anwesenden Freunde oder Drinka Guhlke vom Kreativ-Atelier SETA „Fee“ ein paar Informationen geben, so dass kein Künstler ausgelassen wurde. Ein besonderer Dank ging an die Musiker Julia und Detlef Ballin von der Musikschule Ballin, und ihre Schüler und Freunde der Straßenkünstlerszene, welche am Sonntag während der Kunstroute in der Altstadt sehr professionell und mit viel Charme von den Musikern inszeniert wurde und beim Publikum großen Anklang fand. Selbstverständlich wurden auch Meinungen ausgetauscht wie die Kunstroute weitergeführt werden könnte. In jedem Fall war man sich einig, dass alle Künstler wieder mitmachen wollten. Am Ende der Veranstaltung trug die Märchen- und Geschichtenerzählerin Sarah Stein sehr unterhaltsam drei kurze Geschichten vor. Danach wurden die Gäste zu der nächsten Veranstaltung des Altstadtfördervereins, nämlich der 2. Altstadtpreisverleihung am 7. Oktober eingeladen. Weitere Informationen zu den Veranstaltungsterminen finden Interessierte unter [www.altstadt-waechtersbach.de](http://www.altstadt-waechtersbach.de)



## Die Betontankstelle



Frischbeton ab 0,15 cbm  
Kies / Sand / Schotter / Splitte /  
gesiebter Mutterboden  
Rindenmulch & Holzhackschnitzel  
Annahme von Wurzeln  
und Grünschnitt

Schöner Bühl 3 · 63628 Bad Soden-Salmünster

Tel.: 0 60 56-779 05 82 · Mobil: 0176-20 45 68 29

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 6.30 bis 16.30 Uhr und Sa.: 7 bis 13 Uhr

## Senioren-gemeinschaft Hesseldorf, Neudorf und Weilers: Senioren-Nachmittag

**Weilers.** Am Dienstag, 11. September, 14.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Weilers der nächste Senioren-Nachmittag der Senioren-gemeinschaft Hesseldorf, Neudorf und Weilers bei Kaffee und Kuchen statt. Senioren aus den Talgemeinden sind zu diesem Nachmittag herzlich willkommen und können mit dem City-Bus nach Weilers gefahren werden.

Anmeldungen dafür bitte bis 6. September im Bürger-Service unter der Tel.-Nr. 8020. Fritz Walter, Heimatdichter, wird aus seinen Büchern lesen, Anekdoten und Gedichte vortragen. Die Gäste werden ab 14 Uhr von den bekannten Haltestellen abgeholt. Über zahlreiche Senioren, Gäste und Freunde freut sich der Seniorenbeirat.

## Kolpingsfamilie Aufenau Radler-Stop in Aufenau

**Aufenau.** Zum Radlersonntag „Kinzigal Total“ am 9. September, lädt die Kolpingsfamilie Aufenau direkt neben der historischen Pfarrkirche des Stadtteils zu ihrem

„Radler-Stop“ ein. Neben kühlen Getränken gibt es eine hausgemachte Gulaschsuppe. Gleich nebenan gibt es wieder Kaffee und Kuchen.

*Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...*



Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

Spessart  PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst



... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs

Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster

Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92

E-mail: [spessart-pflege@web.de](mailto:spessart-pflege@web.de)





# Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 8. September 2018

Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach



Martin Horst (Leiter des Fachbereichs „Personal“), Nikolai Kailing (Verwaltungsbereichsleiter), Bürgermeister Andreas Weiher, Ilja Schmidt (Standesbeamter), Reinhold Beringer (Leiter des Fachbereichs „Ordnung & Sicherheit“) und Barbara Neiter (Personalratsvorsitzende).

## Ilja Schmidt ist neuer Standesbeamter bei der Stadt Wächtersbach

**Wächtersbach.** Ilja Schmidt wurde vor kurzem zu einem weiteren Standesbeamten im Standesamtsbezirk Wächtersbach bestellt. Schmidt, dessen Hauptaufgabe im Sachbereich Ordnung und Sicherheit liegt, war vor seiner Einstellung bei der Stadt Wächtersbach bei der Gemeinde Gedern als Standesbeamter eingesetzt. Er bringt daher die notwendige Qualifikation und Erfahrung für dieses Amt mit. „Neben dem Trauzimmer im Rathaus können Trauung zwischenzeitlich auch Gartensaal im Schlosspark, im „Alten Amtsgericht“ sowie auf dem Weiherhof in Wittgenborn durchgeführt werden. Wächtersbach erfreut sich immer

größerer Beliebtheit, um den Bund der Ehe einzugehen. Nach dem Umzug ins Schloss Wächtersbach wird das Trauzimmer in der dort befindlichen historischen Kapelle untergebracht sein. Und die Erfahrungen in vergleichbaren Gemeinden zeigen, dass mit dieser neuen Lokalität auch mit einem weiteren Anstieg der Trauungen zu rechnen sein wird. Ich freue mich daher, dass sich Herr Schmidt bereiterklärt hat, die Stadt Wächtersbach bei „Trauungsspitzen“ zu unterstützen, um so jeden Trauwunsch weitestgehend ermöglichen zu können“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher nach der Überreichung der Ernennungsurkunde.



## Ordnungsamt weist auf Hundeverbot in Kneipanlagen hin Durchblutungstherapie nur für Zweibeiner gestattet

**Wächtersbach.** Das Ordnungsamt der Stadt Wächtersbach weist darauf hin, dass die Wassertretanlagen nur für Menschen gedacht sind. Haustiere, insbesondere „des Menschen bester Freund“, haben in der Kneippanlage keinen Platz.

Vor einigen Jahren wurde in Aufenau die Kneippanlage eingeweiht. Seitdem erfreut sich das Becken, das sich mit kühlem Nass aus der Quelle „Eberborn“ speist, größter Beliebtheit. Und das nicht nur bei Aufenauern, sondern auch bei zahlreichen Gästen des angrenzenden Landgasthofs. Gerade an heißen Tagen, wie wir sie im aktuellen Sommer zu Hauf haben, ist die Kneippanlage zentraler Treffpunkt für Menschen aus Nah und Fern, die in dem knietiefen Becken ein wenig Abkühlung suchen und gleichzeitig mit der traditionellen Methode noch die Durchblutung fördern.

Einziger Wermutstropfen ist jedoch, dass in der Anlage regelmäßig vierbeinige Gäste angetroffen werden, für die die Kneippanlage nicht gedacht ist. „Wir haben großes Verständnis, dass auch Hunde an heißen Tagen

eine Abkühlung nötig haben, aber bitte nicht in der Kneippanlage. Allein schon aus hygienischen Gründen ist das nicht zulässig,“ so die Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Wächtersbach. Zusätzlich würden Tierhaare, die beim vierbeinigen Planschen unweigerlich verloren gehen, das Abflusssystem unnötig belasten, was zu Verstopfungen der Rohrleitungssysteme führen könne. Den Vierbeinern selbst sei hier selbstverständlich kein Vorwurf zu machen, da diese nur instinktiv handeln. Daher richtet sich der Appell des Ordnungsamtes an Tierhalter mit der Bitte, die Tiere von der Kneippanlage fern zu halten. Dies gelte nicht nur für Aufenau, sondern selbstverständlich auch für alle anderen Kneippanlagen im Stadtgebiet.

Wer Abkühlung und „Badespaß auf allen Vieren“ sucht, dem sei schon jetzt der Hundebadetag im Familienbad der Stadt Wächtersbach empfohlen. Dieser wird im Bioenergiegeheizten Freibad seit zwei Jahren am letzten Tag der Badesaison durchgeführt. Der genaue Termin werde hierzu jedoch noch bekannt gegeben.



Stadt Wächtersbach Fundbüro

## Dentales Fundstück sucht Eigentümer

**Wächtersbach.** Gesucht wird die Eigentümerin / der Eigentümer einer totalen Oberkieferprothese, der/dem dieses Körperersatzstück in den letzten Tagen in einem großen Warenhaus in Wächtersbach abhandengekommen sein muss. Fundort der Prothese war eine der Tiefkühl-

truhen des Warenhauses. Wer seine oberen „Dritten“ vermisst, meldet sich bitte beim Fundbüro der Stadt Wächtersbach 06053-8020. Frei nach einem Märchen der Gebrüder Grimm, kann der Nachweis der Eigentümerschaft im Rahmen einer Passfähigkeitsprobe erbracht werden.

## Rufbereitschaft

### des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



Das Foto zeigt Vertreter der NABU-Ortsgruppe Wächtersbach mit Bürgermeister Weiher (links) und Karl-Richard Licht (Mitte).

## NABU-Ortsgruppe Wächtersbach Großprojekt Panoramaweg – Lehrpfad macht Fortschritte

**Wächtersbach.** Das Großprojekt „Panoramaweg/Lehrpfad“ der NABU- Gruppe Wächtersbach geht in die zweite Phase. Bürgermeister Andreas Weiher und die Umweltberaterin der Stadt Wächtersbach, Kathrin Jung, haben sich bei einem Ortstermin über die Fortschritte des arbeitsintensiven Vorhabens informiert.

Dieses Projekt läuft nun im zweiten Jahr und beinhaltet das Aufstellen von Schildern, versehen mit geschichtsträchtigen Flurnamen, die auf noch vorhandene Naturareale hinweisen, deren Erhalt für nachfolgende Generationen sichern sowie Wanderfreunden und Touristen die heimische Landschaft näher bringen sollen.

Der Panoramaweg beginnt im Schlossgarten Wächtersbach, führt über Hesseldorf und Weilers hinweg nach Neudorf, von dort aus an Kinzigshausen vorbei durch die Feuchtwiesen und über Aufenau zurück nach Wächtersbach. Alle wichtigen Punkte wurden mit Gebiets- Schutzschildern versehen.

Der Lehrpfad, der sich innerhalb der Gemarkung Neudorf befindet, verläuft teilweise parallel mit dem Panoramaweg. Hier wurden zusätzlich an markanten Punkten wie Streuobstwiesen, Waldrändern und Tümpelanlagen noch Lehrtafeln angebracht, die vor allem auch

Schulklassen die Vielfältigkeit einer intakten Natur aufzeigen. Hier sind noch Muster-Nistkasten vorgesehen, welche den Naturfreunden die Vorlieben der unterschiedlichen Höhlenbrüter zeigen sollen.

Zu diesem großartigem Projekt, das mit ca. 4.000,- Euro Kosten veranschlagt ist und viel Eigenleistung, hatte der NABU bereits zu Jahresbeginn zu Spenden aufgerufen. Auch der Magistrat der Stadt Wächtersbach hat sich bereits mit 1.000,- Euro daran beteiligt.

Noch offene Punkte sind die Erstellung zweier Lehrtafeln über die Beweidung mit Wasserbüffeln bei Neudorf und den Panoramablick ins Kinzigtal und in Richtung Brachtal von Aufenau aus. Weitere Gebiets-Schutzschilder sind ebenfalls in Planung.

„Nach Fertigstellung des Gesamtvorhabens wird das Projekt zu einer Bereicherung unserer heimischen Natur im Bereich Wächtersbach und darüber hinaus im Main-Kinzig-Kreis dazu beitragen, Landschaftsmerkmale mit der dazugehörigen Tier- und Pflanzenwelt der Nachwelt zu erhalten“, so Karl-Richard Licht, NABU- Vorsitzender.

Die Erlöse der Vortragsveranstaltung „Main-Kinzig blüht“ sollen, nach Abzug der Kosten, vollständig in die weitere Ausgestaltung des Panoramaweges fließen.

## Marinero ab 13. September wieder offen Restaurant im Bürgerhaus - Betriebsferien sind zu Ende

**Wächtersbach.** Das Restaurant Marinero wird ab dem 13. September wieder offen sein; pünktlich, nach den Betriebsferien, so die Information des Geschäftsführers Josip Culic. Nach dem Tod von Stipe Lovric, dem Mitbetreiber des Restaurants, vor wenigen Tagen, waren zahlreiche

Anfragen aus der Bevölkerung an die Stadtverwaltung gerichtet worden. Auf Nachfrage teilte Pächter und Geschäftsführer Josip Culic mit, dass trotz des tragischen Unfalls das Restaurant am Ende der Betriebsferien geöffnet werden wird.



Das Foto zeigt das Standteam der DGzRS mit den zahlreichen Modellen der im Einsatz befindlichen Schiffe, mit Bürgermeister Andreas Weiher und Stefan Wirsing (rechts).

## Bürgermeister Andreas Weiher begrüßt die Seenotretter Mit eigenem Stand auf die ehren- amtliche Arbeit aufmerksam gemacht

**Wächtersbach.** Auch wenn Wächtersbach nicht unbedingt zum Einsatzgebiet für die Seenotretter werden kann, präsentierten Ehrenamtliche Mitarbeiter der DGzRS (Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger) ihre Arbeit in Wächtersbach. Hier warben sie um Mitglieder und sammelten Spenden.

Auch „Landratten“ können im Urlaub durchaus einmal in die Notlage geraten und werden von der DGzRS gerettet; gerade Menschen ohne maritime Erfahrungen.

Die DGzRS war mit einem Infostand während des Schwimmbadfestes vertreten. Dort konnten die interessierten Besucher Informationen zu den Einsätzen, den Einsatzgebieten und den verschiedenen Boots- und Schiffstypen erfahren. Das Jahrbuch 2018, welches kostenlos zur Mitnahme abgegeben wurde, vermittelt durch beeindruckende Bilder einen guten Einblick in die Rettungsaktionen. Zahlreiche Berichte über gelungene Einsätze zeigen die lebenswichtige Arbeit der „Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger“, wie die

korrekte Vereinsbezeichnung lautet. „Wir arbeiten ausschließlich mit Spenden“, erklärt ehrenamtlicher Mitarbeiter Stefan Wirsing aus Wächtersbach und sein Kollege bekräftigt dies: „Wir erhalten keine staatliche Unterstützung, zu den Spenden kommen Schenkungen, Erbschaften und die Mitgliedsbeiträge“. 14.000 kleiner Sammelerschiffchen sind in Läden in Deutschland verteilt, die Einnahmen daraus bringen 15 Prozent der jährlich benötigten Gesamtsumme ein. „Wir müssen jährlich zwei in die Jahre gekommene Schiffe ersetzen; ein Schiff – je nach Ausstattung und Größe und Einsatzbereich – kostet zwischen einer und 14 Millionen Euro; insgesamt liegt der Bedarf bei jährlich 40 Millionen Euro für die Arbeit der DGzRS an den Küsten der Nord- und Ostsee.“ Deshalb freue man sich über jede große und kleine Spende und Zuwendung und nutze natürlich gerne solche Gelegenheiten für Sammlungen und Informationsgespräche, wie das Wächtersbacher Schwimmbadfest und die Messe Wächtersbach, sagt Stefan Wirsing.

## Wächtersbacher Freibad:

### Badesaison endet wieder auf vier Pfoten

**Wächtersbach.** Für die Zweibeiner endet die Freibadsaison in Wächtersbach am Samstag, 15. September. Bis dahin haben alle Besucher weiterhin die Gelegenheit, das vom „Bioenergieholzschneidelfernwärmeheizkraftwerk“ auf ca. 27 Grad geheizte Freibadwasser zu genießen.

„Die Temperatur unseres Wassers sorgt dafür, dass viele unserer Gäste das Freibad auch dann besuchen, wenn das Wetter einmal nicht sommerlich warm ist“, stellt Schwimmmeister Bernd Gabrys fest. Sollte es gerade jetzt zum Ende der Saison einmal regnen, sei dies also kein Grund, das Wächtersbacher Familienbad nicht zu besuchen.

Den endgültigen Abschluss machen, nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, aber wieder die Vierbeiner.

Denn die Stadt Wächtersbach lädt am Sonntag, 16. September, in der Zeit von 12 bis 14 Uhr, wieder zum Hundebadetag ein.

Der Eintritt für Mensch und Tier ist an diesem Tag frei, es wird aber um eine kleine Spende für das DLRG-Team gebeten.

Natürlich wird vorausgesetzt, dass die Anlagen und Grünflächen von den Hunden nicht verschmutzt werden und „keine Hinterlassenschaften“ zurückbleiben.

Die Badegäste der Saison 2019 müssen keine Angst vor Verunreinigungen des Wassers haben, denn bis dahin wird das Wasser abgelassen, die Becken gereinigt, wieder frisch befüllt und hygienisch aufbereitet, so die Information aus der Stadtverwaltung.





Das Foto zeigt von links: Ortsvorsteher Otmar Müller, Bürgermeister Andreas Weiher, Josef König, Direktorin des Amtsgerichts Gelnhausen Siegrid Haas und Ortsgerichtsvorsteherin Bärbel Bischoff.

## Bürgermeister Andreas Weiher beglückwünscht zum Dienstjubiläum Josef König ist 25 Jahre ehrenamtlicher Ortsgerichtsschöffe

**Wächtersbach.** In einer besonderen Feierstunde gratulierte Bürgermeister Andreas Weiher dem Ortsgerichtsschöffen Josef König zur 25-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit. Zur Feierstunde waren ebenfalls gekommen Sigrid Haas, Direktorin des Amtsgerichts Gelnhausen, Bärbel Bischoff, Ortsgerichtsvorsteherin aus Wächtersbach und Otmar Müller, Ortsvorsteher aus Hesseldorf.

„Ihm gilt unser Dank für die Jahrzehnte lang treu geleisteten Dienste

und die Anerkennung der Stadtverwaltung Wächtersbach“, lobte Bürgermeister Weiher; dem Dank schloss sich Sigrid Haas an. Der Jubilar, welcher sich bereit erklärt hatte, den ehrenamtlichen Dienst auch in den nächsten Jahren weiter zu führen, erhielt eine Urkunde sowie Wein und Blumen – mit den besten Wünschen für ein weiterhin erfolgreiches Wirken bei guter Gesundheit.



Das Foto zeigt Bürgermeister Andreas Weiher und Inhaber der Handy-Station Salwan Allegi.

## Bürgermeister Andreas Weiher begrüßt zur Geschäftseröffnung Neueröffnung am alten Güterbahnhof: Handystation von Salwan Allegi

**Wächtersbach.** Am 1. Juli eröffnete in Wächtersbach ein neues Fachgeschäft: Im Bahnhof 20 befindet sich nun die Handy-Station von Inhaber Salwan Allegi. Dort können Kunden zukünftig ihre defekten Handys, Smartphones, Computer und Laptops zur Reparatur abgeben. Ebenfalls beschafft Salwan Allegi Gebrauchtgeräte, kümmert sich um Hard- und Software und bietet eine große Auswahl verschiedenster Zubehörteile

an. Obwohl sich der gebürtige Syrier erst seit zwei Jahren in Deutschland befindet, hat er den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Er verfügt über gute Sprachkenntnisse und vor allem über das gewisse Feingefühl für seine kleinen Elektrogeräte. Bürgermeister Andreas Weiher besuchte den Jungunternehmer, überreichte ihm das Stadtwappen zur Geschäftseröffnung und wünschte ihm geschäftlichen Erfolg.



Das Foto zeigt das Pflegeteam der Sozialstation Wächtersbach mit FB-Leiter Horst, PDL Poloczek und Bürgermeister Weiher vor der Sozialstation in der Chatilloner Straße; von dort aus werden täglich die Patienten mit den kleinen roten Pkw's besucht.

## Ambulanter Pflegedienst der Stadt Wächtersbach (Sozialstation) freut sich über „sehr gutes“ Prüfergebnis Große Nachfrage an Pflegedienstleistungen – Stadt stellt mehr Personal ein

**Wächtersbach.** Wieder heißt das Prüfergebnis in allen Bereichen „sehr gut“. Mit großer Zufriedenheit nahmen Bürgermeister Andreas Weiher und Fachbereichsleiter Martin Horst die von Pflegedienstleiter Arthur Poloczek vorgetragenen Zahlen zur Kenntnis. Alljährlich werden Pflegestationen einer Qualitätsprüfung (nach § 114 Abs. 1 Sozialgesetzbuch XI) unterzogen – so auch im Juni 2018 die Sozialstation Wächtersbach. Vor wenigen Tagen wurde das Ergebnis gemeinsam mit dem Pflegeteam bewertet.

Die Prüfungsnoten des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen erbrachten zum wiederholten Mal die Bestnote „Eins“. Das Erbringen der pflegerischen sowie der ärztlich verordneten pflegerischen Leistungen zählen dazu, ebenso Dienstleistungen und die Organisation des Pflegedienstes – insgesamt wurden 34 Kriterien bewertet. Auch die Kundenbefragung erbrachte die Bewertung „sehr gut“. Dieses rundum sehr gute Ergebnis zeige, dass auch eine hohe Kundenzufriedenheit herrsche, sind sich die Verantwortlichen einig – und die anhaltend große Nachfrage neuer Kunden. „Aufgrund der anhaltend großen Nachfrage und des Bedarfes sind wir gewachsen; sowohl die Anzahl der Patienten aber auch das Personal. Bis jetzt konnten alle Patienten anfragen erfüllt werden. Jetzt aber haben wir unsere Grenzen erreicht und es könnte zukünftig auch zu Absagen kommen; Fachkräftemangel ist ein Stichwort“, führt dazu Personalamtsleiter Martin Horst aus. Derzeit werden 71 Pflegepatienten, 75 Patienten mit Betreuung (Haushalt) und 40 Hausnotruf-Patienten betreut, weitere 60 Personen nehmen alle drei bis sechs Monate ein Beratungsgespräch in Anspruch. „Hierfür steht uns ein 20-köpfiger

Personalpool an Pflegefachkräften, Pflegehilfskräften und Hauswirtschaftlerinnen zur Verfügung“, ergänzt Pflegedienstleiter Arthur Poloczek.

„Ich bin sehr stolz auf die Leistung des gesamten Teams. Es hat sich gelohnt, die Sozialstation auch in den finanzschwachen Jahren zu finanzieren. Heute profitieren die Betroffenen und ihre Angehörigen von dieser sozialen Leistung, die kaum eine andere vergleichbare Stadt noch vorweisen kann,“ stellt Bürgermeister Andreas Weiher sehr zufrieden fest.

Wir machen aus  
Bodenbelägen  
Bodenschätze.

- Teppichboden
- Parkett
- Laminat
- Linoleum
- Kork
- Kautschuk
- Designbelag

Raum<sup>3</sup>  
Premium-Partner für Wohngestaltung

individuell  
vermessen und  
montiert von Ihrem  
Premium-Partner

**DECO-POINT**  
.....LIEDER.....  
Fachmarkt für schönes Wohnen

Main-Kinzig-Str. 33 · 63607 Wächtersbach  
Tel. 06053 601636 · [www.deco-point-lieder.de](http://www.deco-point-lieder.de)

www.waechtersbach-  
online.de



Baustelle „Kreiselbau Brückenstraße“

## Stadt Wächtersbach – Kreiselbau Brückenstraße Fertigstellung der Kreiselbaustelle verzögert sich

**Wächtersbach.** Die Bauarbeiten zur Herstellung einer Kreisverkehrsanlage im Knotenpunktbereich L3194 / Brückenstraße in Wächtersbach sollten ursprünglich zum 15. September beendet sein. Durch Fachkräftemangel im Tiefbau und umfangreiche notwendige, sinnvolle Erneuerungs- und Vorwegmaßnahmen für geplante Baulichkeiten seitens der Deutschen Telekom AG, der BioEnergie Wächtersbach GmbH, der Stadtwerke Wächtersbach GmbH sowie zusätzliche Leistungen für die Kreiswerke Gelnhausen GmbH, welche erst im Zuge der erforderlichen Tiefbauarbeiten zu erkennen waren, wird sich die Fertigstellung der Kreisverkehrsanlage um ca. drei Kalenderwochen verschieben, erläutern die Bauingenieure. Durch Optimierung der komplizierten Bauabläufe bzw. einzelnen Bauphasen, in Abstimmung mit dem beauftragten Ingenieurbüro Dehmer & Brückner GmbH, dem Straßenbauunternehmen und dem mit der Oberbauleitung beauftragten Bauamt der Stadt Wächtersbach konnten Stillstandszeiten vermieden werden. Dieser Umstand

ist besonders unter dem Aspekt des Auffindens zahlreicher Schadstellen in dem im Baufeld liegenden unterirdischen Versorgungsnetz (Wasser, Abwasser, Gas, Strom, Telekom) von Bedeutung. Nach planmäßiger Inbetriebnahme der neuen Wasserversorgungsleitungen wird ab Montag, 3. September, mit der Stellung der fahrbahnbegrenzenden Bordanlagen begonnen. Am 19. September ist geplant, sowohl die zweilagige Asphaltbetontragschicht als auch die Asphaltbetonbinderschicht in die Kreisfahrbahn und die Anbindungsäste einzubauen. Insgesamt werden ca. 3.000 m<sup>2</sup> Verkehrswegefäche für den motorisierten, fußläufigen und Rad fahrenden Verkehr neu und verkehrssicher hergestellt. Der letzte Asphalteintritt zur Herstellung der Kreisverkehrsfläche aus Gussasphalt erfolgt am 4. und 5. Oktober. Somit kann, nach Fertigstellung der Restarbeiten bis zum 12. Oktober, die Kreisverkehrsanlage, deren Durchmesser 35 Meter beträgt, den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Wächtersbach übergeben werden, teilen die planenden Ingenieure mit.

### Verkehrsbüro on Tour:

## Ausflug in die ZOOM Erlebniswelt

**Wächtersbach.** Letzten Samstag machte das Team des Verkehrsbüros zusammen mit dem Kinzigtaler Vogelzucht- und Schutzverein e.V. Wächtersbach einen Ausflug nach Gelsenkirchen in die ZOOM Erlebniswelt. Früh am Morgen startete der Bus mit den gut gelaunten Teilnehmern am Bürgerhaus. In der ZOOM Erlebniswelt angekommen, gab es viel zu entdecken. Es heisst nicht umsonst „Weltreise an einem Tag“. Drei Erlebniswelten (Afrika, Asien und Alaska) warteten auf die Besucher sowie ein traditioneller Bauernhof. Insgesamt gibt es dort über 900 Tiere in über 100 Arten. Auch eine Bootstour, um

die Tiere auf der Grassavanne zu beobachten, durfte nicht fehlen. Der Aufenthalt dort verging wie im Fluge. Wir bedanken uns beim Ersten Vorsitzenden des Kinzigtaler Vogelzucht- und Schutzverein e.V., Winfried Grauel, für die gute Organisation sowie bei allen Mitgliedern für den sehr schönen und gelungenen Ausflug.



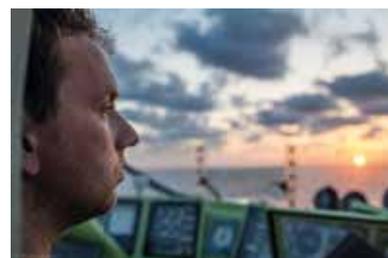
## Das Massengrab im Mittelmeer wird zum Thema

**Wächtersbach ( ).** Italien hat eine populistische Regierung gewählt. Der neue Innenminister Matteo Salvini, bekennender AfD-Fan, lässt selbst seine eigene Küstenwache nicht mehr in die Häfen, wenn die Schiffe Geflüchtete an Bord haben. In Bayern machen Seehofer und Söder mit dem Thema „Flüchtlinge“ einen unglücklichen Wahlkampf gegen die AfD. Derweil geht das Ertrinken im Massengrab Mittelmeer weiter. Die zynische Rechnung „Keine Rettungsschiffe, keine Bootsflüchtlinge“ - sie geht nicht auf. Rettungsschiffe von Nichtregierungsorganisationen wie „Sea Eye“, „Sea-Watch“, „Jugend rettet“, „Life-line“ oder der „Ärzte ohne Grenzen“ werden willkürlich in Häfen festgehalten und in ihrer Arbeit behindert. Derweil fällt die Bereitschaft bei Kapitänen von Handelsschiffen, in Seenot befindliche Schutzsuchende aufzunehmen: Zu groß ist die Angst, sie nicht in Sizilien oder Malta an Land bringen zu dürfen. Der Eindruck: Hier wird der Grundsatz der Humanität auf dem Altar nationaler Interessen geopfert.

Im Rahmen der interkulturellen Wochen beschäftigt sich der ehrenamtliche Helferkreis „Engagiert für Flüchtlinge“ aus Wächtersbach intensiv mit dem Thema: **Zu einem Film- und Diskussionsabend lädt der Helferkreis am 15. September, 19 Uhr, in den Wächtersbacher Kulturkeller ein.** Stephan Siemon, ist Buchhändler. Er ist aber auch Tauchlehrer und daher oft mit kleinen Wasserfahrzeugen auf dem Mittelmeer unterwegs. Siemon geht das Schicksal der Flüchtenden, die die Route

über das Mittelmeer wählen, daher aus persönlichem Erleben sehr „unter die Haut.“ Er wird den Film „Minden replying“ zeigen, der in eindringlichen Bildern eine solche Rettungsmission beschreibt. Der Abend hat einen besonderen Gast: Gordon Isler. Isler ist heute im Vorstand der Organisation „Sea-Eye.“ Er war selbst an Rettungsmissionen beteiligt, und er hat die Reise der Minden, die der Film von Maik Lüdemann thematisiert, mitgemacht.

Das heißt: Hier wird es aktuelle Informationen aus erster Hand geben. Und auf die sollte man nicht verzichten. Denn es werden zunehmend populistisch aufgeheizte Diskussionen zu diesem Thema geführt. Robin Mastronardi, der als Mitarbeiter des regionalen Diakonischen Werks Hanau-Main-Kinzig die ehrenamtliche Arbeit des Wächtersbacher Helferkreises koordiniert, wird die Diskussion moderieren. Der Eintritt ist kostenfrei, Häppchen, Apfelsaft und Soft-Drinks werden zur Verfügung gestellt. Spenden für die weitere Arbeit von „Sea-Eye“ sind den Veranstaltern aber willkommen.



Gordon Isler, der an diesem Abend in Wächtersbach zu Gast sein wird, hat Wache auf der „Minden.“ Bild: Maik Lüdemann

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

**RIESER**  
Fenster



Kunststoff- und  
Alu-Fenster  
Rolläden  
Haustüren

Industriestraße 2  
63607 Wächtersbach  
Telefon 06053 6125-0  
[www.rieser-fenster.de](http://www.rieser-fenster.de)



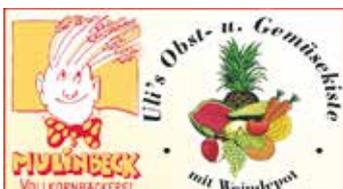
# Bei uns wird Service groß geschrieben!

PR-Anzeige

**Annie's Seifeneck'l**  
**SOMMERANGEBOT!**  
**Tropische Paradies-Seifen**  
 z.B. Papaya  
 100g **3,50 €**  
 statt 5,90 €  
 Ihre Seifenannie  
 Oberdorfer 2 • 63607 Wächtersbach  
 Tel. 700 219  
 Onlineshop  
[www.annieseckl.de](http://www.annieseckl.de)



**FOTODESIGNSTUDIO**  
 Antina Walther, Am Einsiedel 25  
 63633 Birstein, Tel. (06054) 9090931  
[www.fotodesignstudio.net](http://www.fotodesignstudio.net)  
 Termine nach telefonischer Vereinbarung.



**Bio-Brot**  
 FÜR GENIESSER  
 Bei uns erhältlich!  
 06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

**Das Dachteam Dietrich**



- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Dachausbau
- Wärmedämmung

Schlierbacherstr. 23  
 Tel.: 0 60 53-70 74 13 \* Fax: 70 74 14  
 Mobil: 0172-9896 920  
**63607 Wächtersbach**

**FOTODESIGNSTUDIO Antina Walther:**  
 „Ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht“

Antina Walther ist seit vielen Jahren selbständige Fotografin und Grafik-Designerin mit eigenem Studio in Birstein. Sie hat sich damit einen Lebensraum erfüllt und ihre Leidenschaft für die Fotografie zum Beruf gemacht.

Ein besonderer Schwerpunkt im **FOTODESIGNSTUDIO** ist der Business-Bereich:  
 Dazu zählen

- individuelle hochwertige Businessportraits im Studio oder einer anderen location
- Vorstände-, Mitarbeiter- und Teamportraits gerne auch Vorort
- Image- und Werbefotografie für Ihr Unternehmen
- Produktaufnahmen für Ihren Internetauftritt oder Ihre Werbebroschüren.
- Design von Broschüren, Firmenlogos, Anzeigen und anderen Werbematerialien.



Wenn sich die Kundenwünsche mit dem Qualitätsanspruch der Fotografin verbinden ist ein brillantes Ergebnis Ziel eines jeden Shootings. Die Fotografin achtet dabei besonders auf

- die Persönlichkeit des Menschen in einem Porträt
- die Liebe und Anmut eines Hochzeits- /Liebespaars
- die herzliche Verbundenheit einer Familie oder einer Freundschaft
- die Geborgenheit und den „Goldig-Effekt“ von Babies und Kleinkindern
- den treuen Blick von lieb gewordenen Haustieren und ihren Besitzern



**FOTODESIGNSTUDIO**  
 FOTOGRAFIE ■ GRAFIK ■ WERBUNG  
 Antina Walther  
 Am Einsiedel 25, 63633 Birstein  
 Telefon (06054) 9090931  
 Handy (0172) 6933240  
[www.fotodesignstudio.net](http://www.fotodesignstudio.net)  
 Email: [info@fotodesignstudio.net](mailto:info@fotodesignstudio.net)  
**Termine gerne nach telefonischer Vereinbarung.**

**Frische Wildspezialitäten**



Tischreservierung erbeten unter:  
 Landgasthof „Zur Quelle“  
 Leipziger Str. 15  
 63607 Wächtersbach/Aufenaus  
 Tel.: 0 60 53-29 10  
[www.gasthof-zur-quelle.de](http://www.gasthof-zur-quelle.de)

**Rasch**  
 HEIZUNGSTECHNIK ■ BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12  
 63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33  
 Fax (0 60 53) 55 81  
[info@rasch-heizung.de](mailto:info@rasch-heizung.de)  
[www.rasch-heizung.de](http://www.rasch-heizung.de)

**Rosen-Apotheke**



freundlich kompetent  
 beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.  
 Poststraße 6 - Wächtersbach  
 Telefon 0 60 53-16 96

**BÄDERSTUDIO Just**

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach  
 Industriestraße 44  
 Tel. 06053-600280



**Rundum Sorglos-Pakete für Ihre Feier**  
 Infos unter:  
**www.zumbaecker.de**  
**Tel.: 0 60 54-55 58**

Zimmerei und Holzbau  
 Spenglerarbeiten  
 Dachdecker



Am Lindich 6  
 36355 Grebenhain  
 0 66 44 / 77 35 Tel. gesch.  
 0 66 44 / 248 Fax  
[holzbau.kreim@t-online.de](mailto:holzbau.kreim@t-online.de) eMail  
[www.kreim-holzbau.de](http://www.kreim-holzbau.de) Internet

## Sommerschnittkurs und Lehrfahrt

**Wächtersbach.** Zu einem Sommerschnittkurs an Obstgehölzen hatte der Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach am ersten Samstag im August eingeladen. Heinz Schaubberger, der Erste Vorsitzende des Vereins, begrüßte die Gäste, die trotz hoher Sommertemperaturen der Einladung des Vereins gefolgt sind. Eingangs referierte Schaubberger über die Notwendigkeit und Vorteile des Sommerschnitts. Um optimale, gesunde Früchte zu erhalten, ist Licht und Luft im Baum zwingend erforderlich. Darum werden zu dicht stehende und überlagernde Äste entfernt. Jetzt ist auch der beste Zeitpunkt um die Wasserschöße zu entfernen.

Sind die Äste vom übermäßigen Obstbehang überlastet und drohen zu brechen, müssen diese dringend entlastet werden. Hier hilft das Ausdünnen der überzähligen Früchte, als erstes werden kranke, kleinwüchsige

Früchte entfernt sowie aneinander reibendes Obst. Im Notfall müssen aber auch ein Teil der Fruchttäste entfernt werden. So ist ein optimales Ausreifen der vorhandenen Äpfel möglich, sie haben mehr Süße und ein intensiveres Aroma. Dafür hat man allerdings auch weniger Ertrag, was aber gerne in Kauf genommen wird. Anschließend erklärte Hartmut Handke, Fachwart des Vereins, wie man den Richtigen Zeitpunkt für den Sommerschnitt erkennen kann. An welchen Trieben wachsen nächstes Jahr die Äpfel? Auch diese Frage beantwortete er. Oder wie Wuchs und Schnittintensität in Einklang gebracht werden kann, erklärte er.

Die praktische Unterweisung der Zuhörer erfolgte dann in vier Gruppen. Heinz Schaubberger, Hartmut Handke, Birger Kaiser (Zweiter Vorsitzender) und Manfred Huck betreuten die Gruppen, legten selbst Hand an und standen mit Rat und Tat zur Verfügung. Alle Fachwarte haben ihre Kenntnisse in der Lehranstalt für Obst- und Gartenbau in Geisenheim erworben und in ihren eigenen Gärten in den vergangenen Jahren erfolgreich angewendet. Abschließend informierte Schaubberger die Anwesenden über die geplante Lehrfahrt am 22. September. Erstes Ziel ist die Würzburger Innenstadt

- hier ist eine Stadtführung geplant. Anschließend ist eine Schifffahrt mit Mittagessen auf dem Main gebucht. Weiter geht es zum Weingut „Würzburger Stein“ wo die Reisegruppe über den Weinanbau informiert wird. Danach erfolgt die Rückfahrt über Lohr, wo der Tag bei einem Abendessen im Brauhaus „Keiler“ ausklingen soll. Der detaillierte Ablauf der Lehrfahrt ist im Schaukasten des Vereins zu ersehen. Für Auskünfte steht das Mitglied Charlotte König, Tel.: 06053-3539 zur Verfügung. Frau König und Herr Weber, Tel. 06053-3960 nehmen verbindliche Anmeldungen gerne entgegen.

(Es sind noch Restplätze vorhanden.) Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**Meisterbetrieb  
Christian Nix** 

**Garten- und  
Landschaftsbau**

Gartenpflege · Gartengestaltung  
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt  
Rasenanlage und Rasenpflege  
Pflasterarbeiten

Bad Orber Str. 1  
63607 W'bach/Aufenuau  
Tel. (0 60 53) 35 94



## Gemütlicher Grillnachmittag

**Wächtersbach.** Der Einladung des BSW-Vorsitzenden der Eisenbahngruppe Vogelsberg/Spessart waren trotz der anhaltenden Hitzeperiode viele Mitglieder und Angehörige gefolgt. Das Treffen fand am Dienstag, 7. August, auf dem idyllisch gelegenen Gelände des „Musikgartens“ in Wächtersbach statt. Eine große, überdachte Pergola sowie die schattenspendenden Bäume trugen wesentlich zu einem angenehmen Klima bei, sodass bei Steaks, Bratwürstchen und kühlen Getränken die Geselligkeit und Unterhaltung nicht zu kurz kamen. Versierte Ehefrauen hatten

für ein gutes Salatbuffet gesorgt, abgerundet wurde das ganze durch ein schmackhaftes Dessert. Am Nachmittag komplettierten Kaffee und Kuchen das leibliche Wohl der Anwesenden. Mit einigen fröhlichen Liedern auf den Lippen fand die Zusammenkunft einen harmonischen Abschluss.



### Nachruf

Wir trauern mit den Angehörigen um

### Stipe Lovrić

der bei einem tragischen Unfall im Alter von 23 Jahren verstorben ist.



Herr Stipe Lovrić war seit April diesen Jahres Mitbetreiber des neu eröffneten Restaurants „Marinero“ in der Heinrich-Heldmann-Halle unserer Stadt.

Seine herzliche und freundliche Art wurde von allen Gästen des Restaurants sehr geschätzt und gelobt.

In dankbarer Anerkennung nehmen wir Abschied von Herrn Stipe Lovrić. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wächtersbach, August 2018

Messe Wächtersbach GmbH

**Weiber**  
Vorsitzender Aufsichtsrat

**Metzler**  
Geschäftsführerin

*Trauerdrucksachen*

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

**wächtersbach**  
Verkehrs- und Gewerbeamt

**ächt** vielseitig

Am Schlossgarten 1  
63607 Wächtersbach  
Telefon: 0 60 53-92 13  
info@vgv-waechtersbach.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr,  
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

**Sonntag, 9.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 16.:** 9 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Mittwoch, 19.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag in Wittgenborn im Gemeindeforum der Kirche. **Sonntag, 23.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und Gruppen:** **Kinderchor:** montags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Klei-**

**derkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 Uhr im „Alten Amtsgericht“, Bahnhofstr. 2. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr in der Bücherei. **Pfadfinder:** freitags, 15.30 bis 17 Uhr (sieben bis zehn Jahre); mittwochs, 16.30 bis 18 Uhr.

### Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenau, Neudorf, Wirtheim und Kassel

**Martin Luther Kirche Aufenau:** **Samstag, 8. September:** Trauung Ditzel, Gottesdienst um 14 Uhr in Wächtersbach mit Pfarrer Mahn.

**Johanneskirche Neudorf:** **Samstag, 8. September:** vor „Kinzigtal Total“ Gottesdienst um 17 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 16. September:** Konfirmationsjubiläum, Gottesdienst

mit Abendmahl, um 10 Uhr mit Pfarrerin Sarah Mahn. **Emmauskirche Kassel:** keine Gottesdienste.

**Arche: Ev. Freikirche e.V.** **Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst,** in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.

### Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbch-Aufenau/Neudorf

**Sonntag, 9.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 12.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 16.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 19.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 23.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 26.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr:

Heilige Messe. **Sonntag, 30.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Neudorf** **Donnerstag, 13.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Donnerstag, 20.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Donnerstag, 27.:** 18 Uhr: Heilige Messe.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Sonntag, 9.:** 9.30 Uhr: Hochamt mit Kindergottesdienst. 14.30 Uhr: Taufe von drei Kindern. **Mittwoch, 12.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst im AWO Seniorenheim. **Mittwoch, 12.:** 14.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Schlossgarten. **Freitag, 14.:**

18 Uhr: Abendmesse. **Samstag, 15.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse **Sonntag, 16.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Samstag, 22.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 23.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 9.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **sonntag, 16.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Dienstag, 18.:** 15 Uhr: Heilige Messe – Begegnungsnachmittag. **Sonntag, 23.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

**Scherfer**  
Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei  
Bahnhofstraße 48  
63607 WÄCHTERSACH  
☎ (06053) 1458

### Kirche des Nazareners

**Mittwoch, 12.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 13.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 15.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Dr. Peter-Matthias Güting. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 19.:** 18

Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 20.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 22.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Peter Ullinger. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

### Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

**Sonntag, 9.:** 11 Uhr: Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Spielberg. 18 Uhr: Gottesdienst in Streitberg. **Donnerstag, 13.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Spielberg. **Samstag, 15.:** 10 bis 15 Uhr: Vierter Konfitag der Konfirmandengruppe im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. **Sonntag, 16.:** 9.30 Uhr: Gottesdienst in Spielberg. 10.45 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. **Sonntag, 23.:** 11 Uhr: Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Spielberg. 18 Uhr: Gottesdienst in Leisenwald. **Sonntag, 30.:** 14 Uhr:

Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest in Waldensberg. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem gemeinsamen Kaffeenachmittag ins August-Greife-Haus eingeladen.

PIETÄT EICHHORN  
Im Trauerfall: Adam Weber  
Tel.: 0 60 53-61 23 45  
• Jederzeit erreichbar  
• Alle Bestattungsarten  
• Erledigung der Formalitäten  
Poststraße 38 - 63607 Wächtersbach

### Renovierung der Pfarrkirche abgeschlossen - Bitte um Spenden Ein Blickfang in Aufenau

**Aufenau.** Die katholische Pfarrkirche von Aufenau „Zur Schmerzhafte Muttergottes“ ist der historische Mittelpunkt des Stadtteils von Wächtersbach. In den zurückliegenden Monaten wurden der Kirchturm sowie die Außenfassade der Kirche grundsaniert und erhielt einen neuen Außenanstrich. Für Einheimische wie auch für Durchreisende steht fest: Diese Kirche ist ein Schmuckstück hier im Kinzigtal! Schon im Jahr 1755 war nach einem Brand der Kirche ein größerer Umbau notwendig. Die Aufenauer Kirche erhielt damals ein barockes Kirchenportal. In der Mitte des Portals, neben der Jahreszahl 1755, ist in lateinischer Sprache der Psalm 25, Vers 8 zu lesen: „Ich liebe, Herr, den Ort, wo dein Tempel steht, die Stätte wo deine

*Herrlichkeit wohnt*“. Während der jetzigen Renovierung wurden vor allem im Doppelziebelhelm des Kirchturms Schwachstellen entdeckt, deren Beseitigung den Kostenvoranschlag für das Projekt übertraf. Nunmehr bittet der Verwaltungsrat der katholischen Pfarrei Aufenau alle Gemeindeglieder sowie Einwohner des Stadtteils um eine finanzielle Unterstützung dieses Großprojektes. (Foto: Jürgen Hess)



## IMPRESSUM

### WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.  
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**  
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,  
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,  
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuendorf,  
Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018 vom 1. April 2018.

### VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 17. September, 15 Uhr.**  
**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 22. September 2018.**



## Gold und Silber für die Turnerinnen des TV Wächtersbach

**Wächtersbach.** Am 25. August starteten zwei Mannschaften des Turnverein Wächtersbach im Bereich Geräteturnen an den Gau-Mannschaftsmeisterschaften in Lieblos. Die erste Mannschaft des TVW turnte im Wettkampf der Jahrgänge 2009 und jünger und wurde von Clara Ruf, Lilly Geyer, Lena Herber und Ronja Neuhausen vertreten. In diesem Wettkampf starteten sie ohne Konkurrenz. Sie erturnten eine Gesamtpunktzahl von 140 Punkten und holten damit Gold. Clara erturnte mit 46,65 Punkten die höchste Punktzahl, gefolgt von Lena, Lilli und Ronja. Die zweite Mannschaft vom TVW der Jahrgänge 2007 und jünger hingegen stand unter höherem Druck, da sie am weiterführenden Mannschafts-Finalwettkampf teilnahmen. Insgesamt drei Mannschaften kämpften

um die ersten beiden Plätze, da diese die Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften, also eine Ebene höher, bedeutete. Für den Turnverein Wächtersbach turnten Franziska und Katharina Sehn, Emily Trümper, Marie Bellinger, Jule Koch, Mara Schmidt und Tina Hartmann. Besonders an den Geräten Boden und Sprungtisch, an dem vier der Turnerinnen ihren hart erarbeiteten Handstand-Überschlag präsentierten, hat sich das Training bezahlt gemacht. Sie erturnten genug Punkte, um Silber für den TVW zu holen und reisen somit am 23. September nach Limburg zu den Bezirksmeisterschaften. Tina Hartmann zeigte einen fehlerfreien Wettkampfvorlauf und erturnte mit 55,85 Punkten die höchste Gesamtpunktzahl unter allen Mitstreiterinnen.

STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

## EINER VON HIER!



„Mit eurem Strom wird's besonders lecker!“

Sarmad Ghori, Gründau

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastr. 26 | 63571 Geinhausen  
www.einervonhier-kreiswerke.de

**Kreiswerke  
Main-Kinzig**

## Die neuesten Aktionen, Seminare & Veranstaltungen in Ihrem Wächtersbach



Hol dir deinen Ermäßigungscoupon an der Globus-Information

**Holiday Park  
PFALZ**

Bis zu 35€ Rabatt!  
Gegen Couponvorlage erhältst du an der Eingangskasse je 7.-€ Rabatt für max. 5 Personen. Auch bei Onlinebuchung mit dem Promocode **66390**

Coupon gültig bis **04.11.2018**

**globus** SAMMELAKTION

**DAS ALBUM FÜR! ENTDECKER**

Professor Globus nimmt Dich auf 64 Seiten mit auf eine Entdeckungsreise quer durch Europa. Das neue Globus Sammelalbum lädt zum Sammeln und Einkleben aller 150 Sticker ein!

**Saft von eigenen Äpfeln, frisch für Sie bei Globus gepresst!**

Das Keltermobil erwartet Sie am:  
**08.09.2018 / 29.09.2018 /  
20.10.2018 / 03.11.2018**

Jeweils von **9.00-18.00 Uhr**

Fertig gepresst, sterilisiert, 12 Monate haltbar!

Die Apfelquetsche kommt

ENTDECKE EUROPA

Kaufe im Zeitraum vom **3. bis 30. September 2018** bei Globus ein, und erhalte pro 20 Euro Einkaufswert ein Sticker-Tütchen **GRATIS**

HERSPIELE ZUM DOWNLOAD

Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG  
Betriebsstätte Wächtersbach  
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach  
Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr

**globus**  
www.globus.de